

Inserate, sowohl v. Behörden, als auch v. Privatpersonen werden in Danzig im Intelligenz-Compt. Topengasse 8 angenommen. Preis der gewöhnlichen Zeile 20 g.



Dieses Blatt erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend. Der Abonnementspr. pro Jahr ist von Auswärtigen mit 3 M. 75 A. bei der nächsten Postanstalt, von Hiesigen mit 3 M. im Intell.-Compt. zu entrichten.

Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

Kreis Danziger Höhe.

N^o 26.

Danzig, den 31. März

1900.

Am tlicher T heil.

I Verfügungen u. Bekanntmachungen des Landraths u. des Kreis-Ausschusses.

1. **B e k a n n t m a c h u n g**
über

das Stattfinden der Frühjahrs-Controlversammlungen 1900 im Kreise Danzig Höhe.

Es haben sich zu den im April 1900 stattfindenden Controlversammlungen zu stellen:

1. Sämmtliche Reservisten der Jahrgänge 1892 bis 1899.
2. Sämmtliche Mannschaften der Landwehr 1. Aufgebots vom Jahrgang 1887 bis 1891.
3. Sämmtliche Ersatz-Reservisten der Jahrgänge 1887 bis 1899.
4. Die zur Disposition der Truppentheile Beurlaubten.
5. Die zur Disposition der Ersatz-Behörden entlassenen Mannschaften.
6. Die dauernd und zeitig Halbinvaliden aller Waffen der Reserve und Landwehr 1. Aufgebots des Landheeres.

Es brauchen sich nicht zu stellen:

1. Sämmtliche Mannschaften der Landwehr 2. Aufgebots.
2. Diejenigen Wehrleute der Landwehr 1. Aufgebots, welche in der Zeit vom 1. April bis 30. September 1888 eingetreten sind.
3. Die vierjährig Freiwilligen der Kavallerie, welche in der Zeit vom 1. April bis 30. September 1890 Soldat geworden sind.

Die Mannschaften zu ad 2 und 3 stellen sich zur Herbst Controlversammlung 1900.

4. Sämmtliche Marinemannschaften, die Marine-Ersatz-Reservisten, sowie die Mannschaften des Landheeres, welche Schiffahrt treiben. Diese erscheinen zu den Schiffer-Controlversammlungen im Januar 1901.

Die Controlversammlungen finden statt:

- Am Freitag, den 20. April 1900, Vormittags, in Danzig auf dem Hofe der Karmeliterkaserne (Eingang Töpfergasse) für die Ortschaft Ohra und zwar: Vormittags 8 Uhr für die Mannschaften der Provinzial-Infanterie, Vormittags 10¹/₂ Uhr für die Mannschaften der Garde, der Ersatz-Reserve und übrigen Waffen.**
- Am Sonnabend, den 21. April 1900, Vormittags, in Danzig auf dem Hofe der Karmeliterkaserne (Eingang Töpfergasse) und zwar: Vormittags 8 Uhr für die Mannschaften der Provinzial-Infanterie, Vormittags 10¹/₂ Uhr für die Mannschaften der Garde, Ersatz-Reserve und übrigen Waffen aus den Ortschaften: Altdorf, Emaus mit Dreilinden und Tempelburg, Guteherberge, Heiligenbrunn, Maczkau, Nobel, Scharfenort, Schellmühl, Schönfeld, Wonneberg, Zankenzin, Ziganenberg mit Galgenberg und Düwelfau.**
- Am Donnerstag, den 26. April 1900, in Oliva auf dem Hofe des Hotels Karlsruhof und zwar: Vormittags 8 Uhr für die Mannschaften der Provinzial-Infanterie, Vormittags 10¹/₂ Uhr für die Mannschaften der Garde, Ersatz-Reserve und übrigen Waffen aus den Ortschaften: Oliva, Brentau, Brösen, Conradshammer, Freudenthal, Glettkau, Hochstrief, Saspe und Schäferei.**
- Am Freitag, den 27. April 1900, Vormittags 9 Uhr, in Koloşken für die Ortschaften: Bissau, Czapeln, Gluckau, Hoch- und Klein-Kelpin, Leesen, Ellernitz, Mattern, Müggau, Nenkau, Pießendorf, Ranikau, Schüddelkau, Smengorschin, Karcezmenken, Ottomin und Koloşken.**
- Am Freitag, den 27. April 1900, Mittags 12 Uhr, in Bankau für die Ortschaften: Artschau, Bankau, Borgfeld, Groß- und Klein-Bölkau, Gochin, Jenkau, Kowall, Löblau, Prangschin, Rambau, Straschin, Sulmin und Borrenschin.**
- Am Sonnabend, den 28. April 1900, Vormittags 10 Uhr, in Gr. Kleschkau für die Ortschaften: Braunsdorf, Czerniau, Dommachau, Grenzdorf, Johannaesthal, Kiffau, Meisterswalde, Saskozin, Gr. und Kl. Saalau, Gr. und Kl. Trampfen, Wartsch, Ragke, Kladau, Gr. und Kl. Kleschkau, Lagischau, Bösendorf, Malentin und Nexin.**
- Am Montag, den 30. April 1900, Vormittags 8¹/₂ Uhr, in Praust für die Ortschaften: Bangschin, Gischkau, Jetau, Yangenau, Praust, Rosenbergr. Stuffschin, Rottmannsdorf, Schwintsch, Schönwarling, Gr. und Kl. Suckschin, Woyannow und Zippau.**

Bei den diesjährigen Frühjahrskontrolversammlungen finden **Fußmessungen** sämtlicher Fußtruppen statt. Die betreffenden Mannschaften haben sich mit ihrer Fußbekleidung einzurichten, daß die Fußmessungen vorgenommen werden können.

Vorstehende Bekanntmachung gilt als Befehl!

Etwaißes Ausbleiben ohne die Ursache des Richterscheinens vorher seinem Bezirksfeldwebel anzuzeigen wird mit Arrest bestraft.

Sämmtliche Militärpapiere sind mit zur Stelle zu bringen, wer dieselben verloren hat, muß rechtzeitig die Neuausfertigung derselben bei seinem Bezirksfeldwebel beantragen.

Danzig, den 16 März 1900.

Königliches Bezirks-Kommando.

Die Ortsvorstände beauftrage ich, diese Bekanntmachung in der Ortschaft zu veröffentlichen.

Danzig, den 19. März 1900.

Der Landrath.

2. Der Herr Ober-Präsident der Provinz Westpreußen hat den früheren Rittergutspächter Oskar Lind, zur Zeit in Ohra, zum kommissarischen Amtsvorsteher des Amtsbezirks Ohra auf die Dauer von sechs Jahren bestellt und ist derselbe für dieses Amt von mir vereidigt worden.

Danzig, den 29. März 1900.

Der Landrath.

3. Nach § 9 a der Dienstanweisung, betreffend die polizeiliche Behandlung der Fundfachen, vom 27. Oktober 1899 ist, wenn bis zum Ablaufe von 2 Jahren nach der Ablieferung die Herausgabe der Fundsache nicht erfolgen kann, weil der Polizeibehörde der Empfangsberechtigte oder dessen Aufenthalt nicht bekannt ist, das abgelieferte Geld oder der Erlös der Sachen an die Gemeinde und, falls die Polizeibehörde eine königliche ist, an die Staatskasse abzuführen. Nach dem Ministerialerlaß vom 7. d. Mts. ist hier unter dem Ausdruck „Gemeinde“ nicht die Ortsgemeinde des Fundortes, sondern der weitere Verband des Ortspolizeibezirks zu verstehen. Die verfallenen Fundfachen bezw. der Versteigerungserlös für dieselben sind daher im hiesigen Kreise überall **an die Kasse des Amtsbezirks** abzuführen, aus welcher Kasse auch die Kosten der zum Schutze der Fundsache dienenden Maßregeln bestritten werden müssen.

Danzig, den 28. März 1900.

Der Landrath.

4. Wegen der großen Ausdehnung der katholischen Pfarrgemeinde Oliva ist der Vikar Kralowski in der Ortschaft Langfuhr als besonderer Lokalvikar angestellt und haben die Katholiken von Langfuhr, Brentau, Heiligenbrunn, Neuschottland, Schellmühl und Strieß sich jetzt an diesen in seelsorgerischer Beziehung zu halten.

Danzig, den 28. März 1900.

Der Landrath.

5. Von der Körungskommission des hiesigen Kreises sind nachträglich die dem Rittergutsbesitzer Montä in Gr. Saalau gehörenden beiden Shire-Hengste Royal Victor und Raydon Brewer zum Decken fremder Stuten gegen Entgelt für das Jahr 1900 zugelassen worden.

Danzig, den 28. März 1900.

Der Landrath.

6. Es wird hierdurch bekannt gemacht, daß die Spareinlagen bei unserer Sparkasse vom 1. April d. J. ab mit $3\frac{1}{3}\%$ verzinst werden.

Danzig, den 28. März 1900.

Das Kuratorium der Sparkasse des Kreises Danziger Höhe.

Maurach.

7. Die chemische Fabrik Petschow—Davidsohn zu Danzig beabsichtigt auf ihrem Grundstück in Schellmühl Blatt 1, 2 und 8 des Grundbuchs und Artikel 2, S. 11 der Grundsteuerrolle **eine Knochen-Brech- und Sortier-Anlage** zu errichten.

Dieses Unternehmen bringe ich gemäß §§ 16 und 17 der Reichsgewerbeordnung hierdurch mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß, daß die Beschreibung und die Zeichnungen für die zu errichtende gewerbliche Anlage in meinem Bureau Sandgrube 24, Zimmer 8, zur Einsicht ausliegen. Etwaige Einwendungen gegen das Unternehmen sind **binen 14 Tagen** nach dem Erscheinen dieser Bekanntmachung enthaltenden Kreisblattes entweder schriftlich oder mündlich zum Protokoll **bei mir** anzubringen. Die Frist ist für alle Einwendungen, welche nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhen, präklusivisch und können nach Ablauf dieser Frist Einwendungen in dem Konzessionsverfahren nicht mehr erhoben werden. Zugleich beraume ich hiermit zur mündlichen Erörterung der etwa rechtzeitig angebrachten Einwendungen einen Termin auf

Mittwoch, den 18. April d. Js., Vormittags 11 Uhr,

in meinem Bureau an und lade zu diesem Termin den Unternehmer und die Widersprechenden mit der Eröffnung vor, daß im Falle ihres Ausbleibens gleichwohl mit der Erörterung der Einwendungen vorgegangen werden wird.

Danzig, den 27. März 1900.

Der Landrath.

8. Der Hofbesitzer Wilhelm Lindner in Gr. Suchsichin ist als Gemeindevorsteher und der Mühlenbesitzer August Woessner in Kl. Suchsichin ist als Schöffe der Gemeinde Suchsichin wieder gewählt und von mir bestätigt worden.

Danzig, den 28. März 1900.

Der Landrath.

9. Nachdem die Maul- und Klauenseuche in Gr. Völkau erloschen ist, hebe ich das untern 13. Februar cr. erlassene Verbot des Handels mit Mindern, Kälbern, Schweinen, Schafen, Ziegen im Umherziehen bezw. die Beschränkungen desselben für den Umfang des Guts- bezw. Gemeindebezirks Gr. Völkau und Löblau, Kreis Danziger Höhe hiermit wieder auf.

Danzig, den 30. März 1900.

Der Landrath.

II. Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

10.

Steckbriefs-Erledigung.

Der hinter den Steinseker August Maschewski aus Danzig unter dem 24. Februar 1900 erlassene, in Nr. 18 dieses Blattes aufgenommene Steckbrief ist erledigt. Actenzeichen: 4 M III 21/00.

Danzig, den 27. März 1900.

Der Erste Staatsanwalt.

11 Wegen der gegenwärtig nicht nur im hiesigen Kreise sondern auch noch in benachbarten Kreisen herrschenden Maul- und Klauenseuche wird der **Auftrieb von Vieh** mit Ausnahme der Pferde auf die am

Dienstag, den 3. April d. Js., in Kölln und Donnerstag, den 5. April, in Strepisch
anstehenden Viehmärkte hiermit **verboten**.

Neustadt Wpr. den 24. März 1900

Der Landrath.

Graf v. Reuserlingk.

12. **Steckbriefs-Erledigung.**
Der hinter den Arbeiter Otto Julius Gutowski aus Danzig unter dem 13. Juni 1899 erlassene, in Nr. 49 dieses Blattes aufgenommene Steckbrief ist erledigt. Actenzeichen: 2 J 268/99.
Danzig, den 27. März 1900.

Der Erste Staatsanwalt.

13. Eine gut erhaltene **Scheune** mit Bretterverschlag, unter Strohdach, steht zum Abbruch am **Donnerstag, den 5. April ex., Vormittags 10 Uhr**, auf dem hiesigen Organistengehöft gegen Meistgebot zum Verkauf.

Matern, den 24. März 1900.

Der kath. Kirchenvorstand.

Nichtamtlicher Theil.

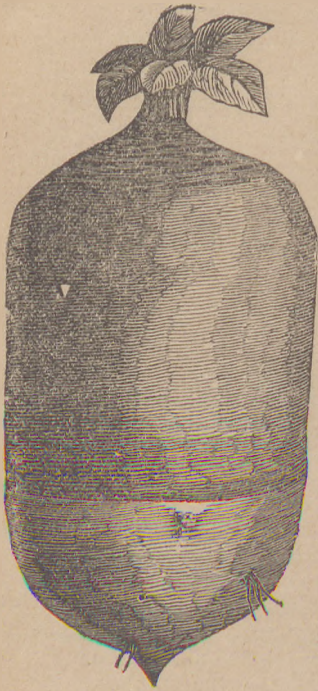
Auction in Danzig, Engl. Damm 6,
in der Nähe des Schlachthofes.

14. **Freitag, den 6. April 1900, Vormittags 10 Uhr**, werde ich im Auftrage wegen gänzlicher Abschaffung eines Fuhrwerks an den Meistbietenden verkaufen:

1 Doppeltalesche, 1 Halbverdeckwagen, 1 Coupé, 1 Jagdwagen, 1 Break mit Verdeck, 2 russ. Schlitten, 7 div. schwere Arbeitswagen (sämmtlich sehr gut erhalten), 2 Belzdecken, Schlittenglocken, 1 Häckselmaschine, 3 Pr. Spaziergeschirre, Pferdebedecken, Wagenpläne, einige Stallutensilien zc.

Den mir bekannten Käufern gewähre ich einen **zweimonatlichen Credit**. Unbekannte zahlen sogleich.

A. K l a u, Auctionator und gerichtl. vereid. Mobilartaxator.
Danzig, Frauengasse 18.



Die Samenhandlung

15.

von

Otto F. Bauer,

Danzig,
Milchkannengasse 7,
empfehl

Blumen- und
Gemüse-Samen
in bester Qualität



Runkelrüben, Eckendorfer und Oberdorfer
nur echt direkt bezogene Saat

Jeder decke seinen Bedarf an Eckendorfer Runkelrüben-
samen so früh wie möglich, da geringe Ernte vorrätzig.

Auction in Danzig, Schichaugasse 2.

16. Montag, den 9. April 1900, Vormittags 10 Uhr, werde ich im Auftrage des Fuhrwerksbesizers Herrn **Carl Fr. Rabowsky** wegen gänzlicher Aufgabe des Fuhrgeschäfts an den Meistbietenden verkaufen:

36 gute Arbeitspferde, darunter 2 eleg. Reit- u. Wagenpferde (Goldbüchse), 2 Ponies (Kappen), 1 leichte Doppelsalesche, 1 Parkwagen, 1 Selbstfahrer mit Langbaum, 1 fast neuen Halbverdeckwagen, 3 vierbäumige Kollwagen (150—200 Str. Tragfähigkeit), 1 Tafelwagen (100 Str.), 4 vierzöll. Kohlenlastwagen, 3 vierzöll. und 1 dreizöll. Leiterwagen, 10 vierzöll. gute Grandwagen (zu Rübenwagen geeignet), 6 dreizöll. Grandwagen, 3 Pr. Spaziergeschirre, 18 Pr. gute Arbeitsgeschirre, 5 komplette Reitzeuge, 6 Arbeitsjättel, 1 Häckelmaschine zc.

Den mir bekannten Käusern gewähre ich einen **zweimonatlichen Kredit**. Unbekannte zahlen sogleich.

A. K l a u, Auktionator und gerichtlich vereid. Mobiliartaxator.
Danzig, Frauengasse 18.

17.

Auction in Weßlinken.

Mittwoch, den 4. April 1900, Vormittags 10 Uhr, werde ich im Gasthause „zum Schwan“ im Auftrage des Verwalters Herrn **Wilh. Brandt** wegen Aufgabe der Wirthschaft an den Meistbietenden verkaufen:

2 gute Pferde. 4 frischmilchd Kühe, 1 fette Stärke, 3 Kälber, 1 Zuchteber, 1 Break, 2 Arbeitswagen, 1 Schlitten, 2 Pr. Geschirre, 1 Sattel, 1 Dreick- u. 1 Häckselmaschine, 1 Rüben Schneider, 1 Pflug, 1 Egge, 2 Bierapparate, 1 Musik-automat, 2 Repositorien u. Vortische, div. Möbel, als: Tische, Bettstellen, 1 Satz Gesindebetten, 1 Kl. Kahn, 1 Nuderboot, 1 Mangel, Schränke, Kommoden, 1 Partie Zimmerhandwerkzeug, 1 Rolle Dachpappe, 1 Posten Porzellan und Küchengeräthe, Restaurationsutensilien, Gardinen, Tuch und Bettwäsche und 1 Quantum Haferstroh.

Den mir bekannten Käufern gewähre ich einen **zweimonatlichen Kredit**. Unbekannte zahlen sogleich

A. Klau, Auctionator und gerichtlich vereid. Mobiliartagator,
Danzig, Frauengasse 18.

Wiesen- und Ackerlandverpachtung zu Osterwick.

18. **Dienstag, den 10. April 1900, Vormittags 10 Uhr**, werde ich im Gasthause des Herrn **Weimer** von den **Arnold'schen** Ländereien zur diesjährigen Nutzung an den Meistbietenden verpachten:

ca. 84 culm. Morgen Wiesen- u. Ackerland in abgetheilten Tafeln.

Die Zahlungstermine sowie die näheren Bedingungen werde ich bei der Verpachtung bekannt machen.

A. Klau, Auctionator,
Danzig, Frauengasse 18.

19.

Auction zu Wozlaff.

Dienstag, den 17. April 1900, Vormittags 10 Uhr, werde ich vor dem Gasthause der Frau Wittwe **Claassen**, wie alljährlich, an den Meistbietenden verkaufen:

mehrere Pferde, Fäbhlinge, Fohlen, Kühe, Stärken, Bullen, Schweine etc.

Anmeldungen hierzu werden entweder vorher in meinem Comptoir oder am Auctionstage in Wozlaff erbeten. Den Zahlungstermin werde ich den mir bekannten Käufern bei der Auction anzeigen. Unbekannte zahlen sogleich.

A. Klau, Auctionator,
Danzig, Frauengasse 18.

Sämmtliche Baumaterialien

liefere auch in kleinen Posten zu billigen Tagespreisen.

Besonders empfehle **Hart-Gypsdiele** in diversen Stärken, gemutet und übernehme **Dachdeckungen** in Pappe, Falzpfannen, Schiefer etc. zu billigsten Preisen unter sachgemäßer Leitung. Aufmerksam mache ich noch auf **Testalin** (Anstrichmasse) bestes und billigstes Steinschutz- und Erhärtungsmittel gegen Witterungseinfluß etc. Patent Hartmann u. Pauers, Hannover, für dessen Verkauf ich für Westpreußen die Lizenz besitze

Fritz Kamrowsky, Danzig.

Comtoir: Langgarten 114.

Telephon Nr. 703.

21.

Wicken, Rosenkartoffeln

zur Saat, Gersten- und Roggen-Maschinenstroh verkauft **Arndt, Langenau.**

22

Fichtene Baumspähle u. Rückstangen hat billig zu verkaufen
J. Schmidt, Danzig, Topeng 27.

23.

Dom. Lagschau bei Sobbowitz offerirt vorzügl. schweren Saathafer sowie gute Saat- und Nocherbsen.

24.

Bauhölzer,

Balken, Mauerlatten etc. trockene Fußbodendielen in guter Qualität, besäumte Dach- und Deckenschaalung, Sleeperbohlen und Schaalen pp., sowie trockene, mittel- und astreine Bretter und Bohlen, für Tischler geeignet, offeriren zu billigen Preisen

Lietz & Heller,

Comtoir: Frauengasse 45,

Lagerplätze: Vor dem Werderthor und in Rückfort.

Redakteur: Oscar Lauter, Danzig.

Druck und Verlag der A. Müller born. Wadsl'schen Buchdruckerei in Danzig, Topengasse 9

Alle Exemplare unserer heutigen Ausgabe enthalten einen Prospect betitelt: „**Zur Ernährungsfrage**“. Wir empfehlen diese Abhandlung der Beachtung unserer Leser.